

Wie nennt man das???

Beitrag von „ymor.T“ vom 18. November 2005 23:41

Hallo,

ich habe nächste Woche mal wieder ein Unterrichtsbesuch. Nun sitze ich am Entwurf und weiß nicht weiter....

Das Ziel der Stunde ist es, dass die Kinder die Entwicklung vom Rauchzeichen zum Handy aus Sachtexten entnehmen und an einem Zeitstrahl visuell veranschaulichen. Zu Beginn der Stunde, als Unterrichtseinstieg, sollen die Schüler an einem Ausstellungstisch Vermutungen anstellen. Ich habe (durch einen guten Freund) verschiedene Telefone (einige schon sehr alt), Stöcker mit einem Tuch (Rauchzeichen)...., die ich ausstellen möchte. Die Schüler sollen nun, ohne jegliche Sachinformation im Voraus, versuchen die Telefone nach ihrem Alter zu sortieren. Nach der Erarbeitung von Sachinformationen zur Entwicklung des Telefons in Gruppenarbeit sollen sie ihre theoretischen Ergebnisse mit ihrer Anfangsvermutung vergleichen! Ich hoffe, das war jetzt nicht zu kompliziert erklärt 😞

Jedenfalls weiß ich jetzt nicht so genau wie ich im didaktischen Kommentar dieses methodische Vorgehen benennen soll. 😞 ! Habt ihr vielleicht eine Idee???

Ich hoffe ihr könnt mir weiterhelfen!!!

Vielen Dank und alles Liebe!

Beitrag von „phileas“ vom 19. November 2005 02:41

Moin!

Was haben "Stöcker mit einem Tuch" mit Rauchzeichen zu tun? 😞😞😞

VG

Peter

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 19. November 2005 07:52

Welchen Schritt kannst du denn nun nicht benennen?

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 19. November 2005 09:29

Zitat

Stöcker mit einem Tuch

Mmmh, ich bin mir nicht sicher, ob alle Schüler das Prinzip erkennen und ob überhaupt jemand dann bei Stöckern mit Tuch an Rauchzeichen denkt. Auch weitere Zwischenstufen der Entwicklung darzustellen dürfte schwierig werden (Blinkzeichen, Telegraph...)

Zitat

wie ich im didaktischen Kommentar dieses methodische Vorgehen benennt

Überprüfung der Hypothese? Problematisch ist nur, dass eine Sortierung von Gegenständen nach dem Alter nicht unbedingt eine wirkliche Hypothese darstellt, die man ohne weiteres auf Textbasis überprüfen kann.

Grüße

JJ

Beitrag von „ymor.T“ vom 19. November 2005 11:29

Hallo,

danke für eure ersten Hinweise!

Aktenklammer

Ich weiß nicht so genau, wie ich das methodisch benenne, dass die Schüler erst Vermutungen anstellen (reale Telefone sortieren) und nach der Bearbeitung von Sachtexten ihre Vermutung überprüfen!

Justus Jonas

Auch für deinen Hinweis, danke! Daran habe ich auch schon gedacht! Letztendlich ist es aber nicht mein Ziel, dass die Schüler bereits alles schon wissen (sonst wäre ja das Lernziel vor der Stunde schon erreicht), sondern die Beschäftigung mit echten Telefonen zu Beginn, soll sie eher motivieren ihre Vermutung zu überprüfen!!

phileas

Also ich denke schon, dass die Schüler bei einem nachgestellten Lagerfeuer auch "Rauchzeichen" kommen! Das Tuch soll die Decke nachstellen, mit denen unterschiedliche Rauchwolken erzeugt werden können!

Wenn nicht werde ich sie schon dort hinleiten! 😊

Beitrag von „alias“ vom 19. November 2005 11:34

Im Prinzip geht es ja um die Übermittlung von Nachrichten.

Kleine Ergänzung zu den Methoden und Techniken:

<http://www.wien.gv.at/sicherheit/warn/geschichte.htm>

<http://www.ib.hu-berlin.de/~wumsta/infopu...feld/rehm1.html>

<http://www.rauchzeichen.de/gaesteundgesch.../geschichte.htm>